NACHRICHTEN AG

02. Mai 2025

Großeinsatz in Krottenbach: Feuerwehr stoppt verheerenden Scheunenbrand

Feuerwehr Nürnberg schlug schnell Alarm bei einem Brand in einem über hundertjährigen Anwesen in Krottenbach. 100 Einsatzkräfte verhinderten Schlimmeres.

Höllwiesenstraße, 90427 Nürnberg, Deutschland - Am Freitagvormittag brach in einem über hundert Jahre alten landwirtschaftlichen Anwesen in der Höllwiesenstraße in Nürnberg-Krottenbach ein heftiger Brand aus. Mehrere Anrufer berichteten von starker Rauchentwicklung und offenen Flammen im Dachstuhl. Aufgrund der kritischen Situation mit dürftigem Löschwasser und der engen Bauweise wurde unverzüglich ein Großaufgebot an Feuerwehrkräften alarmiert.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte schlugen bereits Flammen aus dem Dach, woraufhin die Feuerwehr sofort eine Riegelstellung zur Verhinderung einer Ausbreitung des Feuers auf angrenzende Gebäude einrichtete. Rund 100 Feuerwehrleute, darunter Einheiten der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr, waren mit drei Drehleitern im Einsatz. Die Alarmstufe wurde erhöht, und auch die Feuerwehr der Stadt Stein wurde hinzugezogen. Während der Löscharbeiten waren der Rettungsdienst, die Polizei sowie das Technische Hilfswerk (THW) vor Ort. Eine Person musste wegen Verdachts auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht werden. Die Statik des schwer beschädigten Gebäudes wird derzeit von der Bauordnungsbehörde beurteilt.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Höllwiesenstraße, 90427 Nürnberg, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de